

**Ernte- und Betriebsberichterstattung**  
**Baumobst - November 2024**

Rücksendung  
bitte bis zum

**EBO**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Erntestatistik  
Postfach 91 07 64  
30427 Hannover

**05. Dezember 2024**

Landesamt für Statistik Niedersachsen – Erntestatistik – Postfach 91 07 64 – 30427 Hannover

E-Mail:  
**Dez42Ernte@statistik.niedersachsen.de**

**Fax: 0511-9898-99-7615**

Telefon: 0511-9898 -3441, -1040, -1109, -2445

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit an der freiwilligen Erhebung!**

Falls Anschrift nicht mehr zutrifft, bitte korrigieren.

(bei Rückfragen bitte angeben)

**online** Den Fragebogen können Sie auch im Internet unter <https://www.idev.nrw.de/idev/OnlineMeldung> ausfüllen. Ihre persönlichen Zugangsdaten:  
**Kennung: «IDEVKennung»      Passwort: «IDEVPasswort»**

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Zutreffendes ankreuzen, z. B. .....
- Werte rechtsbündig eintragen, z. B. ..... 1 2, 2 5
- Klartextangaben eintragen, z. B. ..... Hagelschäden
- Flächen in Hektar mit zwei Nachkommastellen angeben, z. B. ..... 1 5 5, 7 6
- Durchschnittserträge in Dezitonnen je Hektar mit einer Nachkommastelle angeben, z. B. .... 1 2 0, 3
- Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... ~~1 5 0~~, ~~3 6~~
- Erläuterungen zu einzelnen Fragen enthält die beigefügte Unterlage. Sie sind im Text mit einem Verweiszeichen (z. B. **2**) gekennzeichnet.

**Abschnitt 1: Allgemeine Angaben**

Angaben zum Wachstumsstand und zu Pflanzenkrankheiten	Code 0011
---	--------------

**i** Bitte weisen Sie hier auf besondere Ereignisse hin, die Einfluss auf Ihre Ertragsschätzungen haben, z. B. ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Falls Sie einen ungewöhnlich schlechten Wachstumsstand feststellen, benennen Sie bitte die Ursachen. Falls verstärktes Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen eine Minderung des Ertrages erwarten lassen, teilen Sie uns bitte je Fruchtart mit, um welche es sich handelt.

Betriebsnummer:

**Abschnitt 2: Endgültige Ernteschätzung**

Obstart (Tafel- und Verwertungsobst)	Code	Bepflanzte Fläche <sup>1</sup>	Endgültiger Ertrag <sup>2</sup>	Endgültige Erntemenge <sup>2</sup>	Nachrichtlich Ertrag aus Juli-Meldung
		ha	dt/ha	dt	dt/ha
Pflaumen/Zwetschgen	4002		.....,.....	.....	
Mirabellen/Renekloden	4003		.....,.....	.....	

Obstart (Tafel- und Verwertungsobst)	Code	Bepflanzte Fläche <sup>1</sup>	Endgültiger Ertrag <sup>2</sup>	Endgültige Erntemenge <sup>2</sup>	Nachrichtlich Ertrag aus August-Meldung
		ha	dt/ha	dt	dt/ha
Äpfel	4010		.....,.....	.....	
Birnen	4004		.....,.....	.....	

**Abschnitt 3: Endgültige Ernteschätzung für Tafeläpfel nach Sorten**

Tafeläpfel nach Sorten	Code	Bepflanzte Fläche <sup>1</sup>	Endgültiger Ertrag <sup>2</sup>	Endgültige Erntemenge <sup>2</sup>	Nachrichtlich Ertrag aus August-Meldung
		ha	dt/ha	dt	dt/ha
Boskoop	4020		.....,.....	.....	
Braeburn	4014		.....,.....	.....	
Elstar	4011		.....,.....	.....	
Gala	4015		.....,.....	.....	
Holsteiner Cox	4028		.....,.....	.....	
Jonagold	4012		.....,.....	.....	
Jonagored	4013		.....,.....	.....	
Jonaprinze	4016		.....,.....	.....	
Pinova	4019		.....,.....	.....	
Topaz	4026		.....,.....	.....	
Wellant	4027		.....,.....	.....	

**Abschnitt 4: Verwendung der Ernte**

Sollte die Art der Verwendung noch nicht sicher sein, geben Sie bitte eine Schätzung entsprechend Ihrer Erfahrungswerte an.

Obstart (Tafel- und Verwertungsobst)	Code	Verkauf als Tafelobst	Verkauf als Industrie-/ Verwertungsobst <sup>3</sup>	Nicht vermarktet <sup>4</sup>	Summe
		in Prozent			
Äpfel	4010				100
Birnen	4004				100
Pflaumen/Zwetschgen	4002				100
Mirabellen/Renekloden	4003				100

---

## Ernte- und Betriebsberichterstattung Baumobst

### Erläuterungen zum Fragebogen

**1**

Ihre uns zuletzt gemeldeten bepflanzten Flächen sind vorgetragen (falls eine Meldung vorlag). Sind für die bepflanzten Flächen keine Werte vorgetragen, bitten wir Sie um entsprechende Ergänzung. Bitte überschreiben Sie bei Bedarf den vorgetragenen Wert. Bitte geben Sie bei der bepflanzten Fläche diejenige Fläche an, die für den Anbau der jeweiligen Kultur einschließlich Vorgewende tatsächlich benötigt wird. Wirtschaftswege und Bewässerungsgräben sind hierbei nicht einzubeziehen.

**2**

Bitte tragen Sie entweder den voraussichtlichen Ertrag als gewogenen arithmetischen Durchschnittsertrag in Dezitonnen je Hektar mit einer Nachkommastelle ein oder die voraussichtliche Erntemenge in Dezitonnen. Als Ertrag bzw. Erntemenge gilt die voraussichtlich einzubringende bzw. die eingebrachte Ernte (Feldabfuhr). Von der gewachsenen Ernte sind somit die Ernteverluste sowie Obstmengen, die nicht abgeerntet werden und auf der Fläche verbleiben (Feldverluste), abzuziehen.

Soweit bekannt, sollte ein regelmäßiger Ausfall bereits bei den frühen Schätzungen berücksichtigt werden. Bei Totalverlusten oder Nullerträgen (z. B. durch Schädlingsbefall, Überschwemmung oder Frost bzw. für die Junganlagen) sind die betroffenen Felder anteilig mit einem Ertrag von „Null“ in die Schätzung des Durchschnittsertrages einzubeziehen. Falls ein vollständiger Nullertrag erwartet wird, ist dementsprechend eine „0“ einzutragen.

**3**

Zum Industrie-/Verwertungsobst zählt alles Obst, das zur industriellen oder sonstigen Verwertung in den Verkauf gelangt: z. B. zur Versaftung, für Dosenobst, Marmelade, Tiefkühlware, Liköre etc. sowie zur sonstigen Weiterverarbeitung.

**4**

Zum nicht vermarkteten Obst zählen alle Lager- oder Verarbeitungsverluste sowie der Eigenverbrauch oder die Verfütterung an eigene Tiere. Nicht dazu zählen Feldverluste.